BADMÖBEL & ARMATUREN

TOLLE HAPTIK
Geradlinig und vielseitig: Die Möbelserie „Fiumo“. Von Burgbad, www.burgbad.de

TEXT: SYBILLE FÖLL I FOTOS: HERSTELLER

Bäder zum Wohlfühlen

Ob klassisches Badezimmer oder Wellnessoase: Die Gestaltungsmöglichkeiten sind vielfältig, die Produkte fast unüberschaubar. Wir stellen Ihnen einige davon vor.

Es ist ein besonderer Ort: Manchmal kommt hier morgens die ganze Familie beim Zähneputzen zusammen, bevor sie sich in den Alltag stürzt, für andere ist das Badezimmer eine Ruheoase, in der sie entspannen und neue Kraft tanken möchten. Bei der Planung des Badezimmers sollten also in erster Linie die Bedürfnisse der Nutzer berücksichtigt werden. Soll es eher funktional oder mit High-Tech für bequemen Komfort ausgestattet sein? Letzteres bieten zum Beispiel Dusch-WCs oder berührungslose Armaturen, etwa von Grohe. Dient es nur der Hygiene oder darf es mehr sein, etwa eine Infrarotdusche oder Heimsauna zur Stärkung des Immunsystems? Hier reicht die Bandbreite von kleinen Infrarot-Panels für die Wand bis hin zum luxuriösen Rundum-Wellnessbereich. Wer den Fokus auf außergewöhnliches Design legt, muss sich nicht mehr auf Möbel, Keramik und Fliesen beschränken. Auch Heizkörper erfüllen mittlerweile diesen Anspruch, etwa Modelle von Zehnder. Natürlich spielt bei der Wahl einer neuen Badezimmereinrichtung auch der verfügbare Platz eine große Rolle. Doch selbst auf kleinem Raum lassen sich dank cleverer Lösungen Träume verwirklichen, etwa mit Maßeinbauten oder Möbeln mit Doppelfunktion. So kann man, zum Beispiel, in die geriffelten Frontplatten der Serie „Fiumo“ von Burgbad eine Metallreling als Handtuchhalter einklinken. Nicht zuletzt ist es ratsam, auf Qualität zu achten. Dank neuer Materialien kann man lange Freude an seinem Bad haben.

WANNEN & DUSCHEN

Sicherheit, ohne die elegante Architektur zu beeinträchtigen. Deutsche Fliese/Steuler, www.deutsche-fliese.de

Schon gewusst?

Rutschhemmende Fliesen sorgen mit profilierten oder mikrorauhen Oberflächen überall dort für sicheren Stand, wo es durch Feuchtigkeit gefährlich werden kann. Erhältlich sind sie in verschiedenen Rutschhemmungsklassen. Doch aufgepasst: Je höher die Rutschhemmung, desto aufwendiger ist die Reinigung. Am besten ist es, sich im Fachhandel beraten zu lassen.

Oben Mit der Serie „Happy D.2“ hält Eleganz Einzug ins Bad. Von Duravit, www.duravit.de Links Duschen wird dank des Bedienelements „Euphoria SmartControl“ noch komfortabler. Von Grohe, www.grohe.de

Links Dank ergonomischer Liegeposition bietet die Badewanne „Badu“ Entspannung pur. Von Burgbad, www.burgbad.de Rechts Die Scharniere der „Viva“-Duschwand lassen sich mit Einlagen in Glasoptik dem Interieur anpassen. Von Duscholux, www.duscholux.com